



Filmclub
BLENDWERK
e. V. Stralsund

Programm Dez. 2007 - Feb. 2008

SPIELPLAN

06. Dezember 2007, 20:00
„Heimatklänge“

20. Dezember 2007, 20:00
„Das große Rennen von Belleville“

10. Januar 2008, 20:00
„Valerie“

24. Januar 2008, 20:00
„Tuyas Hochzeit“

07. Februar 2008, 20:00
„Anderland“

21. Februar 2008, 20:00
„Levins Mühle“

Spielort: „Scheelehaus“
Fährstraße 23/24, Stralsund
Eintritt: 3,50 EUR / Mitglieder 2,50 EUR



06. Dezember 2007, 20:00
Dok-Film vom Juchzen und anderen
Gesängen

„Heimatklänge“

Schweiz, Deutschland 2007, 81 min
R: Stefan Schwietert D: Erika Stucky,
Noldi Alder, Christian Zehnder u.a.

Was hat Babygeschrei mit dem Echo eines Jodlers im Gebirge gemeinsam, was der Kopftouren eines tuvinischen Nomaden mit der Bühnenshow eines Vokalartisten? Die menschliche Stimme. Vor dem Hintergrund trutziger Alpen- und moderner Stadtlandschaften beschreiben Noldi Alder, Erika Stucky und Christian Zehnder unterschiedliche und gleichermaßen interessante Wege der Weiterentwicklung der alpenländischen Musik in die Moderne. In ihren experimentierfreudigen Auseinandersetzungen mit Traditionen vermischt sich Alpenkultur mit groovigem Großstadt-Lifestyle, verschmelzen Volksmusik, Jazz und Kinderlieder. Im Verhältnis von Landschaft, Musik und Mensch beirrt Stefan Schwietert mit monumentalen Bergbildern, verbindet Andacht mit Naturverbundenheit.

★★★

20. Dezember 2007, 20:00
Unser Weihnachtsfilmklassiker:
Die Tour der Leiden

„Das große Rennen von Belleville“

Belgien, F, Canada 2003, 78 min
Original ohne Untertitel, aber verständlich
R: Sylvain Chomet D: Zeichentrickfilm

Heilgeiststraße 91 18439 Stralsund
T & F 03831 - 703440

Champion ist ein aufgeweckter kleiner Junge, der als Waisenkind von seiner Großmutter Souza großgezogen wird. Als er ein Fahrrad geschenkt bekommt, beginnt er mit einem harten Training. Liebevoll, aber ehrgeizig unterstützt Madame Souza ihren Enkel. Er will am berühmtesten Rennen der Welt teilnehmen: der Tour de France. An seinem großen Tag wird er entführt in die Übersee-Metropole Belleville. Madame Souza macht sich zusammen mit dem treuen Hund Bruno auf, um Champion zu befreien. Formal wie inhaltlich hervorragender Trickfilm, der virtuos mit Versatzstücken des Neorealismus, bildender Künstler wie Dix und Grosz spielt und dabei zu einem eigenständigen, fesselnden Erzählstil findet.



★★★

10. Januar 2008, 20:00
Doppelleben in der Tiefgarage

„Valerie“

Deutschland 2006, 85 min
R: Birgit Möller D: Agata Buzet, Devid Striesow, Birol Ünel, Anna Sarah Hartung u.a.

Kurz vor Weihnachten strandet das einst erfolgreiche Fotomodell Valerie in Berlin. Standesgemäß residiert sie im exklusiven Hyatt Hotel, aber eigentlich ist die 29jährige völlig pleite. Als sie ihr Hotelzimmer verlassen muss, hat sie nicht ein-

EssBar

Inh.
Brigitte Karkhof
Kleinschmiedstraße 22
18439 Stralsund
Tel. (03831) 298176
Mobil (0176)
20153226

Mo - Fr 12.00 - 14.00 Uhr
Mo - Sa 18.00 - 24.00 Uhr



mal genug Geld, um die Parkgebühren zu bezahlen. Fortan verbringt sie die Nächte in ihrem Auto und lebt wie ein blinder Passagier in der Welt der Schönen und Reichen. Birgit Möller erzählt souverän und mitunter subtil komisch von äußerem Reichtum und innerer Armut, Schein und Realität, Einsamkeit und Egoismus.

★★★



24. Januar 2008, 20:00
Goldenen Bär, Berlinale 2007

„Tuyas Hochzeit“

China 2006, 96 min
R: Wang Quan'ab D: Yu Nan, Bater, Bao-
li, Zhaya, Ben'ge u.a.

Tuya ist die schöne und standhafte Ehefrau von Bater, einem Hirten, der beide Beine verlor, als er auf der Suche nach Wasser in den weiten Steppen der Inneren Mongolei unterwegs war. So muss Tuya nun allein für Bater und ihre zwei Kinder sorgen. Die harte Arbeit setzt ihr

merklich zu. Als sie krank wird, beschließt das Paar, sich scheiden zu lassen, damit Tuya jemanden suchen kann, der ihr hilft, die Familie zu versorgen... Wang Quan'ab beschreibt das bäuerliche Leben in den ländlichen Regionen Chinas am Rande der schnelllebigen Gesellschaft, in einem Gebiet, wo die Zeit still zu stehen scheint und das Dasein sich ausschließlich um das blanke Überleben dreht. Erzählt wird unsentimental, fast dokumentarisch, oft befreiend komisch von Umbruch und Veränderung, Liebe und Scheitern.

★★★

07. Februar 2008, 20:00
Ultimative Satire auf eine perfekte Welt

„Anderland“

Norwegen 2007, 96 min
R: Jens Lien D: Trond Fausa Aurvaag, Petronella Barker, Per Schaaning, Birgitte Larsen, Johannes Joner u.a.

Inmitten einer kargen Landschaft hält ein Bus und spuckt seinen einzigen Passagier aus. Andreas hat keine Ahnung, wie er hierher gekommen ist und was er tun soll, doch das braucht er auch nicht. Er wird in ein vorgefertigtes und anonymes Leben gesteckt, erhält Wohnung, einen Job, Kleider und Nahrung. Die Umgebung ist schön und die Arbeitskollegen sind nett. Bald findet er eine Freundin. Nach mehreren Nächten mit mechanischem Sex kommen Andreas erste Zweifel. Ist dies tatsächlich ein Leben, das er führen



will? Er vermisst den Geschmack der Speisen, die Wirkung von Alkohol, es gibt keine Kinder und keine Emotionen.

★★★

21. Februar 2008, 20:00
DDR-Klassiker

„Levins Mühle“

DDR 1980, 113 min
R: Horst Seemann D: Christian Grashof, Erwin Geschoneck, Fred Düren u.a.

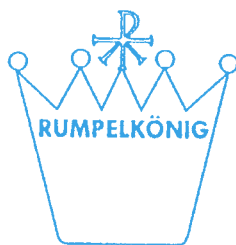


Das Jahr 1874 in einem westpreußischen Dorf: Seit Generationen leben hier Juden und Deutsche, Polen und Zigeuner zusammen. Doch mit der Reichsgründung 1871 beginnt der Nationalismus zu brodeln. So auch beim reichen Mühlenbesitzer Johann. Er fühlt sich in seinem Nationalempfinden, seinem Glauben und auch in seinem Geschäft bedroht. Der jüdische Müller Levin wird nun als vermeintlicher Konkurrent zu seinem Sündenbock. Schließlich öffnet Johann eines Nachts das Wehr und schwemmt Levins Mühle einfach weg... Eine barocke Bildorgie feiert der Defa-Regisseur Horst Seemann in seiner Verfilmung des Romans von Johannes Bobrowski.

★★★



Fährstraße 27
18439 Stralsund
täglich von
18.00 - 1.00 Uhr
geöffnet



Ein Märchen für die Ewigkeit

Naturstein & Café

Prohner Straße 31c, 18435 Stralsund
Telefon (0 38 31) 39 61 89

Wir sind immer erreichbar:
Filmclub BLENDWERK e.V.
Büro: c/o S. Steiner (Vorstand)
Sarnowstr. 35, 18435 Stralsund
Post: PF 1452, 18404 Stralsund
Fon 0160-95 80 66 80
eMail: kontakt@filmclub-blendwerk.de
www.filmclub-blendwerk.de